

# Ausländer fordern Lustenberger

**TENNIS** fm. Mit einer Reihe interessanter Vorrundenspiele und dem Showmatch mit dem iranischen Ballzauberer Mansour Bahrami ist gestern auf den Courts des TC Allmend Luzern die vierte Auflage des Leuchtenstadt-Open angelaufen. Die in beiden Feldern ansehnliche Anzahl ausländischer Teilnehmer dürfte das stattliche Preisgeld mehr interessieren als der Gewinn des Zentralschweizer Meistertitels. Leicht rückläufig war das Interesse der nationalen Spitzenspieler. Der Beleg hierfür: Von den insgesamt 53 Schweizer Lizenzierten, die in der ersten Augushälfte den NLA-Interclub bestritten, stehen lediglich sechs in Luzern im Einsatz.

Neben den topgesetzten letztjährigen Finalisten Robin Roshardt und Raphael Lustenberger kommen von der ausländischen Teilnehmerschaft speziell Christopher Diaz-Figueroa (ATP 373) aus Guatemala und die Zwillinge Vadim und Gleb Alekseenko aus Odessa in der Ukraine für den Sieg in Frage. Die junge Kroatin Nina Alibalic (WTA 475), die Lettin Diana Marcinkevica (372) und die Russin Marina Shamayko (973) dürften sich die ersten Preisgelder bei den Frauen nicht entgehen lassen. Im Gegensatz zur Männerkonkurrenz, in der die regionalen Hoffnungen auf Raphael Lustenberger ruhen, sind bei den Frauen mehreren Innerschweizerinnen Überraschungen zuzutrauen.

## LEUCHTENSTADT-OPEN

---

**Luzern. 4. Leuchtenstadt Open (20 000 Franken/Sand/Outdoor):** Offene Meisterschaften der Vereinigung Tennis Zentralschweiz. – **Programm:** Freitag (ab 16.00) bis Sonntag auf der Anlage des TC Allmend Luzern.

**Alle Infos:** [www.leuchtenstadtopen.ch](http://www.leuchtenstadtopen.ch)